



THE ADECCO GROUP

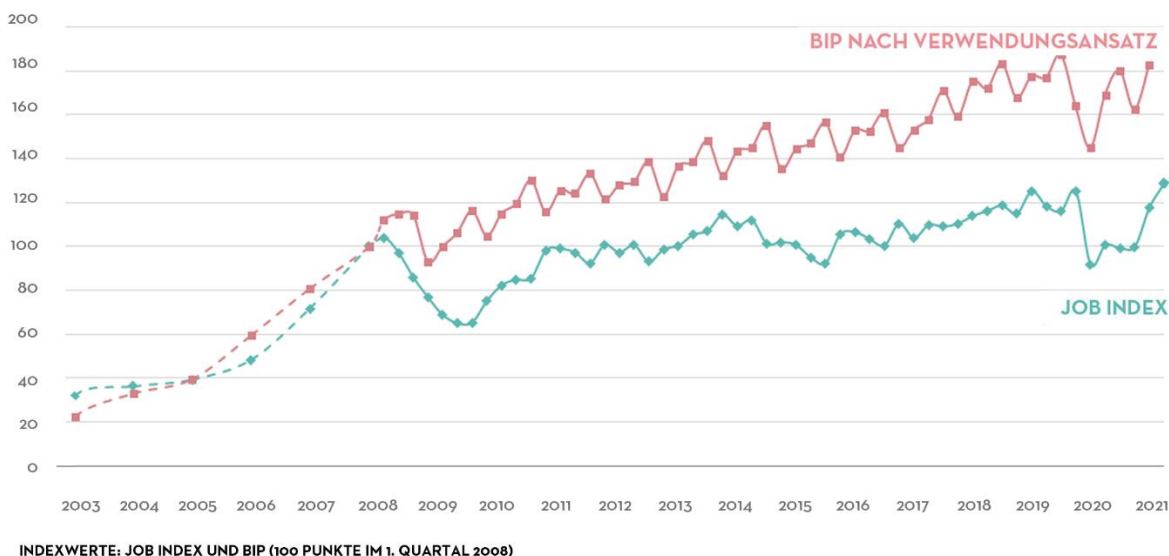
Medienmitteilung der Adecco Gruppe Schweiz

Stelleninserterate: Schweiz erreicht Vor-Corona-Niveau

Gastgewerbe- und Hotellerieberufe erholen sich deutlich im Sommerhalbjahr 2021

Zürich, 30. September 2021 - Im 3. Quartal 2021 setzt sich die Erholung auf dem Schweizer Stellenmarkt weiter fort: Im Vergleich zum Vorquartal legt der Adecco Group Swiss Job Market Index um 9% zu. Gegenüber dem 3. Quartal im Jahr 2020 beträgt die Zunahme sogar 28%. Die Zahl der Jobinserterate erreicht nun zum ersten Mal wieder Vor-Corona-Niveau. Dies zeigt die wissenschaftlich fundierte Erhebung des Adecco Group Swiss Job Market Index des Stellenmarkt-Monitors der Universität Zürich.

Entwicklung Job Index/BIP seit 2003



Das 3. Quartal 2021 zeigt einen deutlichen Anstieg an Stelleninseraten: Der Swiss Job Market Index liegt 9% über dem Vorquartal und gegenüber dem Vorjahr beträgt die Zunahme sogar 28%: „Unternehmen setzen den positiven Trend in ihrer Personalsuche im Vergleich zum Corona-Jahr 2020 fort und der Adecco Job Index erreicht im 3. Quartal 2021 erstmals Vor-Pandemiekrisen-Level, was für eine eindeutige Erholung spricht.“, erläutert Anna von Ow vom Stellenmarkt-Monitor Schweiz.



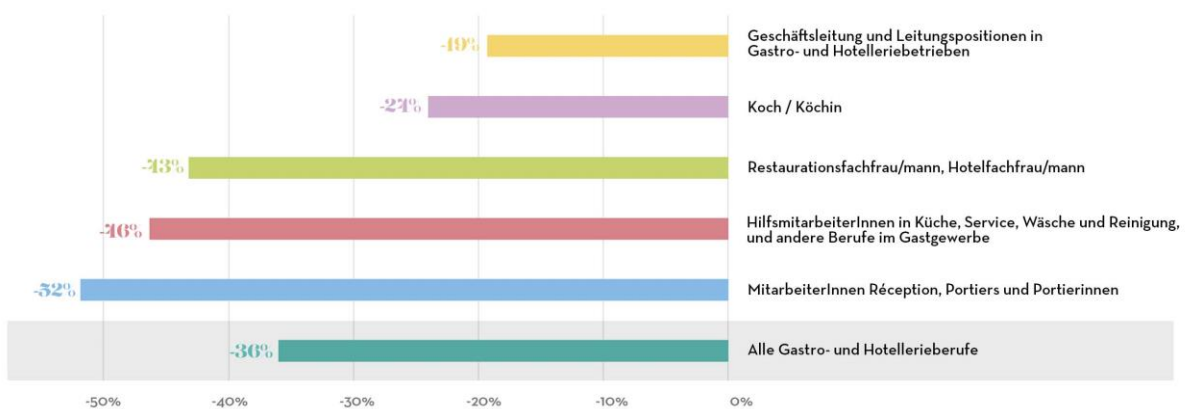
Vielversprechende Entwicklung im Gastgewerbe

„Das [Gastgewerbe hat bereits im 2. Quartal 2021 einen Aufschwung erlebt. Auch die Zahl der Logiernächte in der Hotellerie legte deutlich zu](#)¹. Im 3. Quartal 2021 sind für die stark gebeutelten Berufe von Gastronomie und Hotellerie seit einem halben Jahr wieder viel mehr Stellen ausgeschrieben. Und auch wenn hier das Vor-Corona-Level noch nicht wieder gänzlich erreicht ist, hat die Branche aktuell mit grossen Rekrutierungsschwierigkeiten zu kämpfen. Viele Mitarbeitende im Gastrobereich haben während der Corona-Pandemie Jobs in anderen Branchen gefunden und haben nun deutlich höhere Erwartungen bezüglich Arbeitszeit und -ort“, führt Monica Dell’Anna, Chefin der Adecco Gruppe Schweiz aus.

Berufsfokus Gastgewerbe und Hotellerie: Erst hart getroffen, nun geht es wieder aufwärts

Der Corona bedingte Lockdown im Frühjahr 2020 hatte einschneidende Auswirkungen auf das Gastgewerbe und die Hotellerie. Ausgangssperren, Schliessungen, Kontaktverbot, dies machte Gastronomie und Hotellerie schwer zu schaffen. Die darauffolgenden Lockerungen und Hygiene-Massnahmen halfen der Situation nur bedingt, da die Anzahl auf Corona positiv getestete Personen im Herbst 2020 erneut ein kritisches Niveau erreichte und wieder strenger Massnahmen eingeleitet wurden. Die Restaurants und Hotelleriebetriebe mussten schweizweit zweimal gänzlich ihre Türen schliessen und durften zwischenzeitlich bis und mit dem 1. Quartal 2021 lediglich unter eingeschränktem Betrieb wieder öffnen. Folglich zeigt der Vor-Corona-Vergleich:

Veränderungen in den Berufsindices für ausgeschriebenene Stellen zwischen 2021 und 2019*



*Um den Jahreswert zu berechnen, wurden jeweils das 4. Quartal des Vorjahres und die ersten drei Quartale des aktuellen Jahres aufsummiert, z.B. umfasst das Jahr 2021, das 4. Quartal 2020 und das 1., 2., und 3. Quartal 2021.

¹ S. [Konjunkturtendenzen des Herbst 2021](#) – Exkurse vom August / September 2021



Die Berufe von Gastronomie und Hotellerie erlitten 2021² verglichen mit dem Vor-Corona-Jahr 2019 Einbussen in der Zahl ausgeschriebener Stellen (-36%). Allerdings unterschied sich deren Grössenordnung zwischen verschiedenen Berufen: Die Stelleninserate für MitarbeiterInnen Réception sowie Portiers und Portierinnen nahmen 2021 mit -52% am stärksten ab, gefolgt von Inseraten für HilfsmitarbeiterInnen in Küche, Service, Wäsche und Reinigung und andere Berufsleute des Gastgewerbes mit -46%, Restaurations- und Hotelfachmänner und -frauen mit -43% sowie KöchInnen mit -24%. Am glimpflichsten kamen mit einem Rückgang von -19% die Geschäftsleitungen und andere Leitungspositionen in Gastro- und Hotelleriebetrieben davon.

Erholung im Gastgewerbe und in der Hotellerie bemerkbar

Im Zuge der Öffnungsschritte und Lockerungen der Corona-Massnahmen und mit dem Wegfallen der Personenbeschränkungen im Juni 2021 bekam die Branche wieder Antrieb. Die jüngsten Entwicklungen der Stellenanzeigen für Berufe von Hotellerie und Gastronomie bestätigen dies: Übers Sommerhalbjahr 2021³ hat die Zahl der Stelleninserate wieder stark zugenommen im Vergleich zum vorangehenden Winterhalbjahr⁴, welches geprägt war durch den Lockdown um die Weihnachts- und Neujahrszeit herum sowie die Einschränkungen im Frühjahr 2021.

„Auch haben die Betriebe von Gastronomie und Beherbergung in dieser Zeit viele meldepflichtige Stellen bei den RAV/Jobroom gemeldet und die Zahl der registrierten Arbeitslosen ist über die Sommermonate wieder deutlich gesunken. Wir von Adecco konnten im Bereich Hotel und Gaststättengewerbe einen deutlichen Anstieg der Mandate in diesem Zeitraum verzeichnen, insbesondere in der Sommerperiode Juni, Juli, August. In diesem Zeitraum ist die Zahl der Mandate um 61,8 % gestiegen“, erläutert Monica Dell’Anna.

Gastgewerbe und Hotellerie sind noch nicht auf Vor-Corona-Niveau

Trotz der Zunahme der Stelleninserate in Gastgewerbe und Hotellerie zeigen die Zahlen, dass der im Winterhalbjahr 2019/2020 verzeichnete Höchstwert von 139 Punkten noch nicht erreicht ist.

„Das Vor-Corona-Level des Index für Gastro- und Hotellerieberufe wies kurz vor Mitte März 2020 seinen Höchstwert auf, so dass es wohl noch etwas dauern wird, bis der Stellenmarkt der Gastro- und Hotellerieberufe diesen Wert erreichen kann. Der Index der Stellenausschreibungen für diese Berufe liegt im Sommerhalbjahr 2021 14% tiefer als im Vor-Corona-Sommerhalbjahr 2019“, ergänzt Anna von Ow vom Stellenmarkt-Monitor Schweiz.

² Jahreswert zusammengefasst aus Q42020 bis Q32021, siehe Methoden und Daten für eine genauere Erklärung.

³ 2. und 3. Quartal 2021

⁴ 4. Quartal 2020 und 1. Quartal 2021



Entwicklung Gastro- und Hotellerieberufe



Methoden und Daten

Den hier präsentierten Entwicklungen in den Gastgewerbe- und Hotellerieberufen liegen die Job-Index-Daten für den Zeitraum vom 4. Quartal 2014 bis zum 3. Quartal 2021 zugrunde. Diese Quartalsdaten umfassen sowohl Börsendaten aus den 12 grössten Schweizer Stellenbörsen als auch Firmendaten von ca. 1350 Unternehmenswebseiten, welche eine für die Schweiz repräsentative nach Branche und Unternehmensgrösse geschichtete Stichprobe darstellen.⁵

Die Indexwerte für die genannten Berufe wurden zur Sicherstellung genügender Fallzahlen auf Basis von Jahresdaten berechnet, d.h., sie umfassen jeweils vier zusammengefasste Quartale. Um Publikationszeitpunkt und Aktualitätswunsch gerecht zu werden, wurde dazu jeweils das 4. Quartal des Vorjahres mit den ersten drei Quartalen des aktuellen Jahres kombiniert und zu einem Jahreswert zusammengefasst, d.h. der Indexwert für das Jahr 2021 umfasst beispielsweise die ersten drei Quartale 2021 und das letzte Quartal 2020.

Die Halbjahreswerte des Berufsfokusindex teilen sich zur besseren Übersicht der Corona bedingten Entwicklung jeweils ins Winterhalbjahr, welches das 1. Quartal des jeweils aktuellen und das 4. Quartal des Vorjahres umfasst, und ins Sommerhalbjahr auf, mit dem 2. und 3. Quartal des jeweils aktuellen Jahres.

Auf www.adecgroup.ch stellen wir Ihnen die Analysen zur Verfügung.

⁵ Bis zum 1. Quartal 2018 wurden auch die Presseinserate erhoben.



THE ADECCO GROUP

Kontakt

Medienstelle der Adecco Gruppe Schweiz
Annalisa Job, Tel. +41 79 560 48 32, press.office@adecgroup.ch

Stellenmarkt-Monitor Schweiz, Universität Zürich
Dr. Anna von Ow, Tel. +41 44 635 23 02, vonow@soziologie.uzh.ch

Über den Adecco Group Swiss Job Market Index (Job Index)

In Zusammenarbeit mit dem Stellenmarkt-Monitor Schweiz ([SMM](#)) am Soziologischen Institut der Universität Zürich veröffentlicht die Adecco Gruppe Schweiz jeweils im Januar, April, Juli und Oktober den Adecco Group Swiss Job Market Index (Job Index). Mit dem Job Index steht für die Schweiz eine wissenschaftlich fundierte und umfassende Messgrösse für die Entwicklung des Stellenangebots in Online-Stellenportalen und Websites von Unternehmen zur Verfügung. Er beruht auf repräsentativen Quartalerhebungen der Stellenangebote in der Presse, auf Online-Stellenportalen sowie auf Websites von Unternehmen.

Markenfamilie der Adecco Gruppe Schweiz



THE ADECCO GROUP



Über die Adecco Gruppe Schweiz

Die Adecco Gruppe Schweiz ist Schweizer Marktführer im Bereich Human Resources. Mit über 600 Mitarbeitenden an über 50 Standorten in allen Sprachregionen verhelfen wir jährlich rund 23'000 Fachkräften zu neuen beruflichen Herausforderungen. Unsere Brands sind in ihrem jeweiligen Fachgebiet spezialisiert. Die Adecco Gruppe Schweiz bietet massgeschneiderte Lösungen für Stellensuchende sowie für kleine, mittlere und grosse Unternehmen im Bereich Human Resources an: Feststellenvermittlung, Temporär-Vermittlung, Payroll Services, Ausgliederung und Auslagerung von ganzen HR-Prozessen, Karriereplanung, Talentförderung und -mobilität. In der Schweiz sind wir mit folgenden Marken vertreten: Adecco, Adia, Spring Professional, Modis, Badenoch & Clark, Pontoon Solutions, Lee Hecht Harrison und General Assembly.

Die Adecco Gruppe Schweiz ist ein Unternehmen der Adecco Gruppe, dem weltweit führenden Unternehmen für Talent Advisory und Solutions. Wir glauben daran, jeden für die Zukunft fit zu machen und beschäftigen täglich über 3.5 Mio. Menschen. Wir rekrutieren, entwickeln und bilden Talente in 60 Ländern aus, und ermöglichen es Organisationen die Zukunft der Arbeit mitzugestalten. Als Fortune-Global-500-Unternehmen gehen wir mit gutem Beispiel voran und schaffen gemeinsame Werte, die die Wirtschaft ankurbeln und zu einer besseren Gesellschaft beitragen. Unsere Kultur ist geprägt von Inklusivität, Entrepreneurship und Teamwork. Dies sind allesamt Eigenschaften, die unsere 30'000 Mitarbeitenden ausmachen. Wir sind stolz darauf, von Great Place to Work® immer wieder als einen der "World's Best Workplaces" ausgezeichnet worden zu sein. Die Adecco Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich in der Schweiz (ISIN:



THE ADECCO GROUP

CH0012138605) und ist an der SIX Swiss Exchange (ADEN) kotiert. Die Gruppe besteht aus den drei globalen Geschäftseinheiten Adecco, Talent Solutions und Modis